Sehr geehrter Herr Prüße,

vielen Dank, für den Austausch am Montag, den 3.1.22 beim Jugendhilfeauschuss. Es ist toll, dass wir mit unseren Sorgen, Ängsten und Wünschen von Ihnen gehört wurden und es die Möglichkeit einer wertschätzenden, lösungsorientierten Kommunikation gab! Mit Freude haben wir vernommen, dass Sie bemüht sind, alles erdenklich mögliche für eine schnelle Verbesserung der aktuellen Personalproblematik und den damit einhergehenden Betreuungseinschränkungen zu tun.
Vor allem möchten wir uns für folgende Aussagen Ihrereseits bedanken:

- Sie sind optimistisch, dass es Ihnen gelingt, die Marienkäfergruppe aufrechterhalten zu können.
- Sie wollen sich im Personalrat erneut für den Einsatz von Dienstleistungsfirmen -zumindest im Kitabereich in Notsituationen- aussprechen und stark machen
- Für den Fall, dass die Kernzeit bis 16:00 Uhr nicht gewährleistet werden kann, verkürzen Sie diese vorübergehend, um dann in den Randzeiten (14:00-16:00 Uhr) Assistenzkräfte einzusetzen.
- Sollte -entgegen aller Bemühungen- die Marienkäfergruppe in der Kita Immensen/Arpke II nicht fortgeführt werden können, soll die gesamte Gruppe geschlossen in eine andere Kita versetzt werden.

Da auch Ihnen unsere Kinder sehr am Herzen liegen, wie Sie auch ausführlich in Ihrem Parteiprogramm kundtun, blicken nun auch wir in hoffnungsvoller, freudiger Erwartung auf die nächsten Tage und Entscheidungen.

Mit freundlichen Grüßen

Datum	Wohnort	Name, Vorname	Unterschrift